

Vor der Demontage der elektrischen Lenkung ist es ratsam, eine erste Kontrolle durchzuführen, um andere mögliche Probleme auszuschließen: Geräusche, Vibrationen, Fehlfunktionen oder andere Anomalien aller Elemente, die mit dem EPS in Kontakt kommen. Es wird auch empfohlen, zu überprüfen, ob es keine anderen aktiven Fehlerindikatoren gibt. Wenn keines dieser Probleme festgestellt wird, fahren Sie mit der Demontage der Lenkung fort.

1. Lenkungsfehler mit dem Diagnosegerät beheben.

2. Kalibrierung des Drehmomentsensors der Lenkung. Schritte:

- a. Zündung und Motorstart.
- b. Die Räder zentrieren und die zentrierte Position 5 Sekunden lang halten.
- c. Drehen Sie das Lenkrad bis zum linken Anschlag und halten Sie es 2 Sekunden lang in dieser Position.
- d. Drehen Sie das Lenkrad bis zum rechten Anschlag und halten Sie es 2 Sekunden lang in dieser Position.
- e. Bringen Sie das Lenkrad in die Mittelstellung.
- f. Schalten Sie das Fahrzeug aus.
- g. Starten Sie das Fahrzeug.
- h. Warten Sie 5 Sekunden lang.
- i. Wenn die Warnblinkanlage ausgeschaltet wurde, führen Sie eine Probefahrt mit dem Fahrzeug durch. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang ab (f).

3. Anpassung und Rückstellung des Rotationssensors. Schritte:

- a. Wenn Sie die Batterie abklemmen und wieder anschließen, leuchten normalerweise die Fehlerleuchten der Traktionskontrolle/ESP auf. Daher müssen die Sensoren zurückgesetzt werden. In der Regel lässt sich dies durch normales Fahren beheben, aber manchmal geschieht dies auch nicht.
- b. Wenn sich die Störungsleuchten nicht selbst ausschalten, müssen Sie sie mit VCDS zurücksetzen.

4. Rückstellung des Winkelsensors (G85)

- a. Zündung.
- b. Rechtsanschlag und Linksanschlag durch Drehen des Lenkrads vornehmen. Die Reihenfolge spielt keine Rolle.

- c. Fahren Sie eine kurze Zeit lang ohne Steigungen und mit einer Geschwindigkeit von weniger als 20 km/h.
- d. Halten Sie das Fahrzeug mit den Rädern in einer geraden Position an.
- e. Sichern und fixieren Sie das Lenkrad, damit es sich nicht bewegt.
- f. Lassen Sie den Motor laufen und stellen Sie ihn nicht ab.
- g. Halten Sie die Batteriespannung bei mindestens 12 V.

5. Nach der Grundeinstellung ist es notwendig, die Stoßdämpfereinstellung vorzunehmen:

- a. Zentrieren Sie bei laufendem Motor die Räder und halten Sie diese Position für 5 Sekunden.
- b. Drehen Sie das Lenkrad bis zum linken Anschlag und halten Sie es 2 Sekunden lang.
- c. Drehen Sie das Lenkrad bis zum rechten Anschlag und halten Sie es 2 Sekunden lang.
- d. Zentrieren Sie das Lenkrad.
- e. Schalten Sie das Fahrzeug aus.
- f. Starten Sie das Fahrzeug und warten Sie 5 Sekunden lang.
- g. Die Störungsanzeige sollte ausgeschaltet sein. Ist dies nicht der Fall, führen Sie eine kurze Testfahrt durch, um sie zu deaktivieren.

6. Prüfen Sie den Drehmomentsensor (G269):

- a. Zündung.
- b. Motor läuft.
- c. Die Batterie liefert mindestens 12 V.
- d. Das Lenkrad nacheinander nach links und rechts drehen. Die Drehmomentwerte sollten sich ändern und auf dem Diagnosegerät angezeigt werden:
 - 1. Wenn sie sich ändern: Der Fehler kann von einer unterbrochenen Verbindung der Kabel herrühren.
 - 2. Wenn sie sich nicht ändern: Der Sensor oder seine Stromversorgung kann beschädigt sein.